



Leiterin der Gleichstellungsstelle / Gleichstellungsbeauftragte

Die Stadt Aschaffenburg versteht sich als bürgerorientiertes Dienstleistungsunternehmen mit den Leitziele Bürgerzufriedenheit, Mitarbeiterzufriedenheit, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit.

Zur Verwirklichung des Gebots der Gleichberechtigung von Frauen und Männern in allen kommunalen Bereichen der Stadt Aschaffenburg wurde die Gleichstellungsstelle eingerichtet und entsprechend der Gleichstellungssatzung eine Gleichstellungsbeauftragte bestellt.

Auf Grund des Ausscheidens der bisherigen Stelleninhaberin soll die Stelle der Leiterin der Gleichstellungsstelle in Personalunion mit der Gleichstellungsbeauftragten in Vollzeit zum 01.01.2020 neu besetzt werden. Die Vergütung erfolgt entsprechend der Qualifikation und der Kenntnisse.

Das **Aufgabengebiet** umfasst unter anderem

- die Mitwirkung bei der Verwirklichung des Gleichstellungsgebotes von Frauen und Männern im Rahmen der Zuständigkeiten der Stadt Aschaffenburg
- Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern im Bereich der Stadt Aschaffenburg
- Initiativen zur Beseitigung noch vorhandener Benachteiligungen und zur Verbesserung der Situation von Frauen
- Beratung von Institutionen, Einzelpersonen, Gruppen und Projekten in der Stadt in Fragen der Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit
- Koordination und Initiierung gleichstellungsbezogener Kooperationen, Begleitung von Netzwerken
- Öffentlichkeitsarbeit, Durchführung von Veranstaltungen, Mitarbeit bei Veranstaltungen
- Zusammenarbeit mit Frauengruppen und anderen Interessensgruppen sowie Behörden und sonstigen Institutionen
- persönliche Hilfestellung in Einzelfällen
- Beschwerdestelle nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz

Wir **suchen** eine Persönlichkeit mit

- erfolgreich abgeschlossenem Hochschulstudium (Diplom oder Bachelor/Master) im Bereich der Sozial- oder Gesellschaftswissenschaften

Wir **erwarten**

- fundierte Kenntnisse im Bereich der Frauen- und Gleichstellungspolitik
- einschlägige mehrjährige Berufserfahrung in einer Kommunalverwaltung oder staatlichen Verwaltung oder einem Verband
- ausgeprägte konzeptionelle und strategische Fähigkeiten
- exzellente Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Genderkompetenz, interkulturelle Kompetenz sowie
- Verhandlungsgeschick und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeit (Abendveranstaltungen, Wochenende)

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Schwerbehinderte (bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen eine Kopie des Schwerbehindertenausweises bei) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Nähere Informationen zur Stadt Aschaffenburg als Arbeitgeber sowie Hinweise bezüglich Ihrer persönlichen Daten im Bewerbungsverfahren finden Sie auf www.aschaffenburg.de.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Frau Dr. Hiltrud Höreth
Telefon 0 60 21/330 1418
Gleichstellungsbeauftragte

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis **13.09.2019** bevorzugt per Email (PDF-Datei, max. 7 MB) an bewerbung@aschaffenburg.de

oder schriftlich an: